

Pressedienst des Deutschen Orient-Instituts

Thema (5/2016)



Zivilbevölkerung in Falludscha leidet weiter

Die irakische Armee versucht derzeit, Falludscha vom sogenannten Islamischen Staat zurück zu erobern. Die Zivilbevölkerung mangelt es an Wasser, Nahrung und medizinischen Produkten. [Al Jazeera](#) [MEE](#) [Carnegie](#)

VAE sehen Mission im Jemen als beendet an

Während die Verhandlungen über die politische Zukunft des Jemen weiter kaum fortschreiten ließen die VAE verlauten, dass sie die militärische Mission als beendet ansehen.

[AP](#) [Al Arabiya](#) [Daily Star](#)



Irakische Kurden bieten Bagdad Öldeal an

Eine USD 1 Mrd. pro Monat für Öllieferungen – das ist das Angebot der Autonomen Region Kurdistan an die Zentralregierung in Bagdad. 2015 wurden die Lieferungen eingestellt.

[Reuters](#) [Al Arabiya](#)

Rawabi, die erste geplante palästinensische Stadt

Trotz Widerstand verschiedener Seiten wurde im Westjordanland die erste von Grund auf geplante, nachhaltige palästinensische Stadt Rawabi bezogen. [Deutschlandfunk](#) [The Guardian](#) [AP](#) [The National](#)



Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📠 030 / 206410-29

doi@deutsches-orient-institut.de

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)